

Ralf-Rainer Klatt

Vizepräsident

Sportentwicklung

Fon (d) 06151-132941

Fax (d) 06151-132940

rrklatt@lsbh.de

**46. Studienkurs des Arbeitskreises Kirche und Sport der EKD
Sils/Maria (CH) 27. 02. – 05. 03. 2016**

Rassismus als Phänomen der globalisierten Welt: Herausforderung von Kirche und Sport

Werkstatt-Gespräch

**„Was tun, damit die Stimmung nicht kippt?“
Stärkung im Umgang mit fremdenfeindlichen Stimmungen
in der Gemeinde und im Verein**

1. Runde mit Einstiegsfragen

- Was habe ich konkret mit Flüchtlingen zu tun?
- Wie wird die aktuelle Stimmung in der Bevölkerung eingeschätzt (Skala 1-10)?
 - a) in meinem Wohn-/Dienstort?
 - b) in meinem Bundesland
 - c) in Deutschland

2. Analysephase

- Was ist im Umgang mit wahrgenommenen Stimmungen bzw. Äußerungen gelungen? (eigener Umgang oder Umgang von Dritten)
- Was ist im Umgang mit wahrgenommenen Stimmungen bzw. Äußerungen bisher weniger gelungen? (eigener Umgang oder Umgang von Dritten)
- Was macht es schwierig, darauf zu reagieren?
- Was löst es bei mir aus?

TRÖSES

3. Fragen zu allgemeinen Situation

- a) Worin besteht für Dich die wichtigste Problemlage?
- b) Wie bist Du bisher in ähnlichen Situationen vorgegangen?
- c) Was müsstest Du tun, um die Problemlage noch schlimmer zu machen/Was müssten andere tun, um die Problemlage noch schlimmer zu machen?
- d) Woraus schöpfst Du die Kraft und den Mut, die Probleme weiter zu lösen?

4. Fallbeispiel

1. lesen
2. Rollen verteilen:
 - Kritiker/innen (z. B. Abteilungsleiter Turnen/Kommunalpolitiker und Schriftwartin/ Blumenfachgeschäft im Ort)
 - Befürworter/innen (z. B. Trainer Karate/Bürgerinitiative für Flüchtlinge im Ort und Vereinsvorsitzende/Vorsitzende des regionalen Rotary Clubs)
 - Beobachter/in
3. Festlegung der Gesprächssituation
4. Durchführung der Diskussion
5. Reflektion (Beobachter zuerst, dann Kritiker/innen, zuletzt Befürworter/innen)

4. Dokumentation der Ergebnisse

Was sind die drei wichtigsten Ergebnisse oder Fragen, die den anderen Gruppen mitgeteilt werden können?

SPORTS